

Keramische Glanzlichter der Moderne in Berlin

Vortrag von Nicole Seydewitz M.A.,
Museumsleiterin, Ofen- und Keramik-Museum Velten



© Verein für die Geschichte Berlins e.V.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem
Verein für die Geschichte Berlins e.V., gegr. 1865

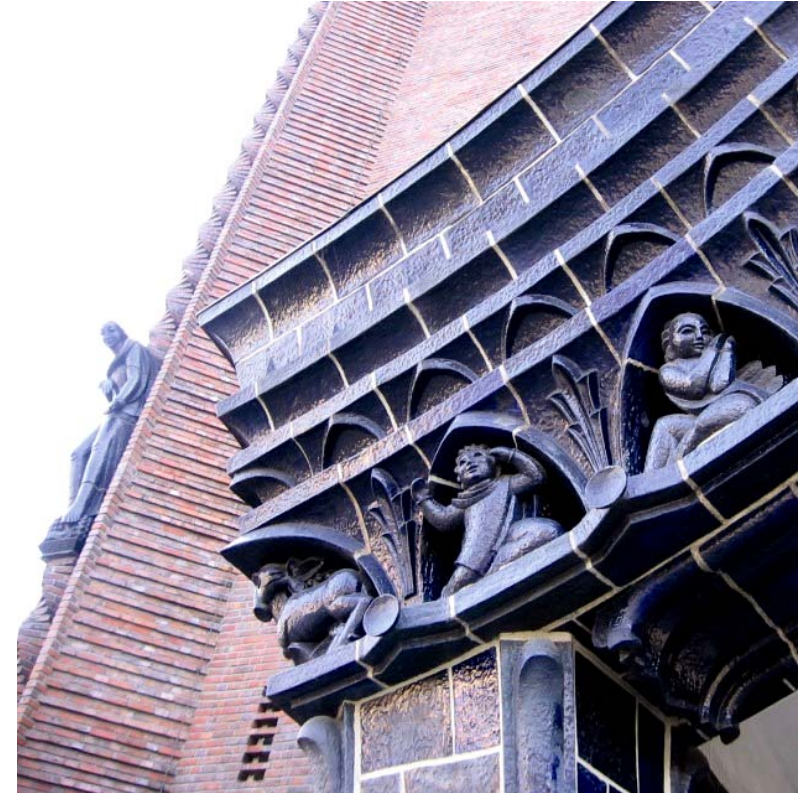
Mittwoch, 14. Oktober 2009, 19.00 Uhr

Haus Berliner Stadtbibliothek, Berlin-Saal
Breite Str. 36, 10178 Berlin-Mitte
www.zlb.de

 **zentral- und Landesbibliothek Berlin**

Keramische Glanzlichter der Moderne in Berlin

Vortrag von Nicole Seydewitz M.A.,
Museumsleiterin, Ofen- und Keramik-Museum Velten



© Verein für die Geschichte Berlins e.V.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem
Verein für die Geschichte Berlins e.V., gegr. 1865

Mittwoch, 14. Oktober 2009, 19.00 Uhr

Haus Berliner Stadtbibliothek, Berlin-Saal
Breite Str. 36, 10178 Berlin-Mitte
www.zlb.de

 **zentral- und Landesbibliothek Berlin**

Keramische Glanzlichter der Moderne in Berlin

Vortrag von Nicole Seydewitz M.A.,
Museumsleiterin, Ofen- und Keramik-Museum Velten

Im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts wurde in den Veltener Ofen- und Keramikfabriken baukeramischer Schmuck für Berlin, Hamburg und Athen hergestellt. Dieser schmückt zahlreiche für die Architekturgeschichte bedeutende Bauten, unter ihnen das Verlagshaus Rudolf Mosse in Berlin und das Chilehaus in Hamburg. Bekannte Architekten des 20. Jahrhunderts, unter ihnen Hans Poelzig, Alfred Grenander, Fritz Höger, Erich Mendelsohn lieferten Entwürfe für private und öffentliche Gebäude.



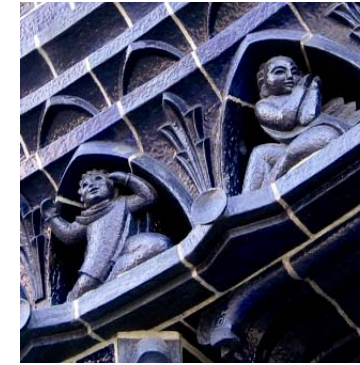
Begeben Sie sich auf eine Reise zu den Spuren dieser baukeramischen Glanzlichter und ihrer Herkunft aus der Kachelofenstadt Velten, die sich bereits seit Mitte des 19. Jahrhunderts einen Namen durch gute Qualität bei der Herstellung von Ofenkacheln für die berühmten weißen Berliner Schmelzkachelöfen in Tradition Feilners und Schinkels gemacht hatte.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Verein für die Geschichte Berlins e.V., gegr. 1865

Keramische Glanzlichter der Moderne in Berlin

Vortrag von Nicole Seydewitz M.A.,
Museumsleiterin, Ofen- und Keramik-Museum Velten

Im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts wurde in den Veltener Ofen- und Keramikfabriken baukeramischer Schmuck für Berlin, Hamburg und Athen hergestellt. Dieser schmückt zahlreiche für die Architekturgeschichte bedeutende Bauten, unter ihnen das Verlagshaus Rudolf Mosse in Berlin und das Chilehaus in Hamburg. Bekannte Architekten des 20. Jahrhunderts, unter ihnen Hans Poelzig, Alfred Grenander, Fritz Höger, Erich Mendelsohn lieferten Entwürfe für private und öffentliche Gebäude.



Begeben Sie sich auf eine Reise zu den Spuren dieser baukeramischen Glanzlichter und ihrer Herkunft aus der Kachelofenstadt Velten, die sich bereits seit Mitte des 19. Jahrhunderts einen Namen durch gute Qualität bei der Herstellung von Ofenkacheln für die berühmten weißen Berliner Schmelzkachelöfen in Tradition Feilners und Schinkels gemacht hatte.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Verein für die Geschichte Berlins e.V., gegr. 1865